Objekt:	Antoninian des Tacitus mit der Inschrift "pax Augusti"
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK 18643

Beschreibung

Marcus Claudius Tacitus war nur gut ein halbes Jahr lang römischer Kaiser, vom Herbst 275 bis zu seinem Tod Mitte 276. Kurz vor seinem Ableben gelang ihm in Kilikien (in der heutigen Türkei) ein Sieg gegen die Goten, die aus Regionen nördlich des Schwarzen Meeres nach Kleinasien vorgedrungen waren.
Der Antoninian feiert den Frieden nach diesem Erfolg. Die Inschrift auf dessen Rückseite nennt die PAX AVGVSTI - den Frieden des Kaisers. Dargestellt ist die Friedensgöttin Pax, die einen Ölzweig und ein Zepter in ihren Händen hält.
[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:	Kupfer
Maße:	D. 28 mm, G. 3,25 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	275-276 n. Chr.
	wer	
	wo	Gallien
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Pax
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Claudius Tacitus (200-276)
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Frieden
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Zahlungsmittel
- Ölzweig

Literatur

- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1927): The Roman Imperial Coinage, Bd. V/1: Valerian to Florian. London, Nr. 43